

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, den 26. Dezember 1972, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte ist immer noch Hochdruckeinfluß wetterbestimmend. Mit der zunehmenden Föhnströmung liegt die Nullgradgrenze untertags zwischen 2000 und 2500 m Höhe.

Durch die Unterkühlung der Schneedecke können sich nur stellenweise kleine Schneerutsche von selbst lösen, die infolge der geringen Schneelage jedoch keine Gefahr für die Tallagen und Bergstraßen bilden.

Auch für Schitouren herrschen sichere Verhältnisse vor. Nur sehr vereinzelt ist durch Windanwehungen auf einer vorwiegend schattseitigen Schwimmschneeunterlage eine geringe und örtlich begrenzte Schneebrettgefahr anzutreffen.